



K. k. 5. Österr. Kriegsanleihe.

Aufruf!

Wer Kriegsanleihe

zeichnen will und den hiezu notwendigen Betrag seinem Sparkassebuch zu entnehmen wünscht, vollziehe seine Zeichnung

ausschließlich bei der Sparkasse!

Zeichnet man unter Hinterlegung eines Sparkassebuches **anderswo**, so dauert es **mehrere Tage oder Wochen**, bis das Sparkassebuch wieder in die Hände des Zeichners gelangt; denn das Einlagebuch muss dann erst über den Umweg derjenigen Stelle, bei welcher gezeichnet wurde (Bank, Vorschussverein, Steuer- oder Postamt, Postsparkassenamt), zur Sparkasse gelangen und von da wieder über den Umweg bis zum Einleger zurückkommen. Hiedurch wird eine **grosse Mehrarbeit** verursacht, die in Zeiten eines so gewaltigen Krieges mit Rücksicht auf den grossen Mangel an Arbeitskräften vermieden werden muss.

Wer also die gerechte Sache unseres Vaterlandes durch Zeichnung auf Kriegsanleihe unterstützen will, der helfe auch unnütze Arbeit ersparen. Derjenige, der mit seinem Sparkassebuch zeichnen will, darf seine Zeichnung nur bei der Sparkasse vornehmen.